

## ZUKUNFT DER ARBEIT

Perspektiven | Chancen | Erfolgsfaktoren | Lösungsansätze

26.09.2023 | 13:00–18:00 Uhr | Technische Hochschule Deggendorf

### Abstracts

**Leadership in einer neuen Welt – Wie Führungskräfte die Zukunft der Arbeit gestalten ... oder verhindern**

Prof. Dr. Hubertus C. Tuczek  
(Hochschule Landshut)

New Work ist ein neuzeitliches Phänomen welches als ganzheitliche Denkweise gesehen werden muss. Digitalisierung und technologische Entwicklungen sind Treiber für die Zukunft unserer Arbeitswelt. Darin fallen unter anderem auch Business-Agilität, Selbstorganisation, der Arbeits-Flow und die Work-Life-Integration

**Die 4. Revolution: Kreative Zerstörung, doch die Arbeit endet nie**

Prof. Dr. Wolfgang Nagl  
(TH Deggendorf)

Immer mehr Lebens- und Arbeitsbereiche sind digitalisiert. Computer, Roboter und andere Maschinen werden stetig schlauer und lernen mittlerweile sogar selbständig hinzu. Entsprechend werden zunehmend Tätigkeiten, die vormals den Menschen vorbehalten waren, nun automatisiert. Der Vortrag geht auf die durchaus tiefgreifenden Veränderungen am Arbeitsmarkt ein, erklärt aber auch, warum uns die Arbeit nie ausgeht. Einer der Hauptgründe dafür ist, dass wir immer mehr wollen. Der Arbeitsmarkt von morgen, wird aber ein deutlich anderer sein als heute. Lebenslanges Lernen wird zur Notwendigkeit. Die voranschreitende Digitalisierung birgt aber auch große Chancen. Zum einen können wir uns anderen Tätigkeiten widmen. Zum anderen entstehen aber auch Komplementaritätsvorteile durch die Zusammenarbeit von Menschen und Maschinen. Und zu guter Letzt sollten wir auch nicht vergessen, dass der menschliche Erfindergeist unendlich groß ist. Alle Errungenschaften der letzten 30.000 Jahre haben wir mit derselben starken „Hardware“ erreicht, unserem Gehirn.

## **Podiumsdiskussion: „Wie Robotik und KI die Arbeitswelt verändern“**

Auf dem Podium der diesjährigen TRIOKON sitzen Wissenschaftler:innen sowie Vertreter:innen der Praxis und diskutieren, welche Einflüsse innovative Technologien auf die Arbeitswelt von morgen haben. Nehmen Roboter uns die Arbeitsplätze weg oder sind sie eine sinnvolle Ergänzung für den Menschen in seinem Berufsalltag? Welche Vorteile bieten ChatBots in der täglichen Arbeit? Inwiefern können Unternehmen Methoden der künstlichen Intelligenz nutzen? Und an welchem Punkt wird der technologische Fortschritt bedenklich?

Zu diesen und weiteren Fragen sprechen Werner Hampel, CEO der Robtec GmbH mit vielseitiger Erfahrung im Bereich Robotik, Prof. Dr. Annette Hautli-Janisz, Professorin für Natural Language Processing und Expertin zum Einsatz von KI in Sprachmodellen, sowie Prof. Dr. Karsten Weber, Professor und Experte für Technikfolgenabschätzung. Im Anschluss ist das Podium offen für Fragen aus dem Publikum.

## **Brave New Work – Pflicht, Kür oder Utopie?**

Bernard Zeidler  
(BayWa AG München)

In seiner Keynote wird Bernard Zeidler versuchen eine Antwort auf die Frage zu finden, inwiefern es sich beim Thema New Work um Pflicht, Kür oder Utopie handelt. Hierbei wird er von den konkreten Erfahrungen der BayWa Ag berichten und anhand der New-Work-Reise des Unternehmens aufzeigen, welche Maßnahmen und Aktivitäten das Unternehmen in diesem Bereich verfolgt. Weiterhin werden sowohl die Herausforderungen als auch die Learnings bei der Umsetzung von New Work näher beleuchtet und insbesondere betrachtet wie die verschiedenen Erwartungshaltungen von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern unter einen Hut gebracht werden können.